

Handbuch zum Connectors-Management Pack für Operations Manager 2007 R2

Microsoft Corporation

Datum der Veröffentlichung: Juli 2009

Senden Sie Vorschläge und Anmerkungen zu diesem Dokument an [momdocs@microsoft.com](mailto:momdocs@microsoft.com?subject=%20Feedback%20about%20the%20Operations%20Manager%20Connectors%20Management%20Pack%20Guide). Geben Sie in Ihrem Feedback auch den Namen des Management Pack-Handbuchs an.

Copyright

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen die behandelten Themen aus der Sicht der Microsoft Corporation zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar. Da Microsoft auf sich ändernde Marktanforderungen reagieren muss, stellt dies keine Verpflichtung seitens Microsoft dar, und Microsoft kann die Richtigkeit der hier dargelegten Informationen nach dem Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht garantieren.

Dieses Dokument dient nur zu Informationszwecken. MICROSOFT SCHLIESST FÜR DIE INFORMATIONEN IN DIESEM DOKUMENT JEDE GEWÄHRLEISTUNG AUS, SEI SIE AUSDRÜCKLICH ODER KONKLUDENT.

Die Benutzer sind verantwortlich für das Einhalten aller anwendbaren Urheberrechtsgesetze. Unabhängig von der Anwendbarkeit der entsprechenden Urheberrechtsgesetze darf ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der Microsoft Corporation kein Teil dieses Dokuments für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder in einem Datenempfangssystem gespeichert oder darin eingelesen werden, unabhängig davon, auf welche Art und Weise oder mit welchen Mitteln (elektronisch, mechanisch, durch Fotokopieren, Aufzeichnen, usw.) dies geschieht.

Es ist möglich, dass Microsoft Rechte an Patenten bzw. angemeldeten Patenten, an Marken, Urheberrechten oder sonstigem geistigen Eigentum besitzt, die sich auf den fachlichen Inhalt dieses Dokuments beziehen. Das Bereitstellen dieses Dokuments gibt Ihnen jedoch keinen Anspruch auf diese Patente, Marken, Urheberrechte oder auf sonstiges geistiges Eigentum, es sei denn, dies wird ausdrücklich in den schriftlichen Lizenzverträgen von Microsoft eingeräumt.

Die in den Beispielen verwendeten Firmen, Organisationen, Produkte, Domänennamen, E-Mail-Adressen, Logos, Personen, Orte und Ereignisse sind frei erfunden, soweit nichts anderes angegeben ist. Jede Ähnlichkeit mit bestehenden Firmen, Organisationen, Produkten, Domänen, Personen, Orten, Ereignissen, E-Mail-Adressen und Logos ist rein zufällig und nicht beabsichtigt.

© 2009 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Microsoft, Active Directory, ActiveSync, Internet Explorer, JScript, SharePoint, SQL Server, Visio, Visual Basic, Visual Studio, Win32, Windows, Windows PowerShell, Windows Server und Windows Vista sind Marken der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Revisionsverlauf

|  |  |
| --- | --- |
| Veröffentlichungsdatum | Änderungen |
| Juli 2009 | Originalversion dieses Handbuchs |

Inhalt

[Handbuch zum Connectors-Management Pack für Microsoft System Center Operations Manager 2007 R2 5](#_Toc237720533)

[Einführung in die Connectors-Management Packs 5](#_Toc237720534)

[Dokumentversion 5](#_Toc237720535)

[Abrufen des aktuellen Management Packs und der dazugehörenden Dokumentation 6](#_Toc237720536)

[Unterstützte Konfigurationen 6](#_Toc237720537)

[Änderungen in diesem Update 6](#_Toc237720538)

[Erste Schritte 6](#_Toc237720539)

[Dateien im Connector-Management Pack 7](#_Toc237720540)

[Abhängigkeiten der Connectors Management Packs 7](#_Toc237720541)

[Grundlegendes zu Management Pack-Vorgängen 8](#_Toc237720542)

[Vom Management Pack ermittelte Objekte 8](#_Toc237720543)

[Klassen 9](#_Toc237720544)

[Anzeigen von Informationen in der Operations Manager-Betriebskonsole 9](#_Toc237720545)

[Überwachungsbereich 9](#_Toc237720546)

[Verwaltungsbereich 9](#_Toc237720547)

[Wichtige Überwachungsszenarios 10](#_Toc237720548)

[Überführen überwachter Objekte in den Wartungsmodus 14](#_Toc237720549)

# Handbuch zum Connectors-Management Pack für Microsoft System Center Operations Manager 2007 R2

Die Operations Manager 2007 R2 Connectors-Management Packs umfassen die Ermittlung von Connectorsdiensten, Regeln zum Erzeugen von Warnungen für die Connectorsdienste und Informationen zur Überwachung der Integrität der installierten Connectors. Diese Informationen bilden eine Wissensdatenbank, mit deren Hilfe Connectors-Fehler und andere Connectors-Integritätsprobleme leichter behoben werden können.

Dank der Connectors-Management Packs können Administratoren für Operations Manager 2007 R2 Connectors schnell über bestimmte Connectors-Probleme und -Fehler benachrichtigt werden.

## Einführung in die Connectors-Management Packs

In diesem Handbuch werden die Management Packs für alle Microsoft Connectors für opsmgrshortname beschrieben. Für jeden installierten Connectors werden ein Management Pack für die allgemeine Bibliothek und ein Connector-spezifisches Management Pack installiert. Die Management Packs für die spezifischen Connectorss ähneln sich stark und sind alle vom Management Pack für die allgemeine Bibliothek des Connectorss abhängig. Jedes Connector-spezifische Management Pack überwacht die Ermittlung des jeweiligen Connectorsdiensts. Das Management Pack für die allgemeine Bibliothek der Connectorss enthält Regeln, die allen Connectorsdiensten für die Überwachung von Connectors-Warnungen gemein sind.

Wenn das Management Pack für die allgemeine Bibliothek mit der ersten Connectors-Oberflächeninstallation installiert wurde, wird es bei darauf folgenden Connectors-Installationen für diese opsmgrshortname-Verwaltungsgruppe nicht erneut installiert. Connector-spezifische Management Packs werden mit den folgenden unterstützen Microsoft Connectors installiert:

 BMC Remedy ARS Connector

 HP Operations Manager Connector (vorher HP OpenView Operations)

 IBM Tivoli Enterprise Console Connector

 Universal-Connector

### Dokumentversion

Dieses Handbuch wurde auf Grundlage der Operations Manager 2007 R2 Management Packs verfasst.

### Abrufen des aktuellen Management Packs und der dazugehörenden Dokumentation

Die Operations Manager 2007 R2 Connectors-Management Packs und dieses Dokument werden in der Installationsquelle für die Connectors bereitgestellt.

Nach der vollständigen Produktfreigabe sind die Operations Manager 2007 R2 Connectors-Management Packs im [System Center Operations Manager 2007 Catalog (System Center Operations Manager 2007-Katalog)](http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=82105) (http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=82105, möglicherweise in englischer Sprache) verfügbar.

### Unterstützte Konfigurationen

Die Operations Manager 2007 R2 Connectors-Management Packs unterstützen die folgenden Konfigurationen:

 Auf den folgenden Betriebssystemen eingesetzte Operations Manager 2007 R2 Connectors.

 Windows Server 2003

 Windows Server 2008 auf x86-basierten Computern

 64-Bit-Editionen von Windows Server 2008

 Windows Server 2008 für Itanium-basierte Systeme

### Änderungen in diesem Update

Die RC Betaversion des Connectors-Management Packs von April 2009 enthält die folgenden Änderungen:

 Ein Installationsprogramm für alle Connectors, einschließlich für die automatische Installation und das Importieren von Connectors-Management Packs.

 Ein Management Pack für die allgemeine Bibliothek der Connectorss als übergeordnetes Management Pack für alle Connectors-Management Packs

 Aufnahme des BMC Remedy ARS-Connector-Management Packs

# Erste Schritte

Microsoft System Center Operations Manager 2007 R2 Connectors-Management Packs überwachen die Integrität der installierten Connectorss. Das entsprechende Connectors-Management Pack und das Management Pack für die allgemeine Bibliothek der Connectorss werden importiert und vollständig konfiguriert, wenn ein bestimmter Connectors installiert wird. Die Connectors-Management Packs sind ohne weitere Überschreibungen oder Anpassungen für den Normalbetrieb bereit. Weitere Informationen zur Anpassung von Management Packs und dem Standard-Management Pack finden Sie unter [About Management Packs in Operations Manager 2007 (Info zu Management Packs in Operations Manager 2007)](http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108356) (http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108356, möglicherweise in englischer Sprache).

Weitere Hinweise zum Importieren von Management Packs finden Sie unter [How to Import a Management Pack in Operations Manager 2007 (Importieren eines Management Packs in Operations Manager 2007)](http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=98348) (http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkID=98348, möglicherweise in englischer Sprache).

Weitere Informationen zu versiegelten und unversiegelten Management Packs finden Sie unter [Management Pack Formats (Management Pack-Formate)](http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108355) (http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108355, möglicherweise in englischer Sprache).

## Dateien im Connector-Management Pack

In der folgenden Tabelle werden die Management Pack-Dateien aufgelistet, die für jeden Connectors und das Management Pack der allgemeinen Bibliothek der Connectorss installiert werden. Das Connectors-spezifische Management Pack und das Management Pack für die allgemeine Bibliothek der Connectorss werden in den opsmgrshortname-Stammverwaltungsserver (RMS) importiert, wenn während der Installation ein Connectors konfiguriert wird, oder wenn die Konfiguration zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommen wird.

|  |  |
| --- | --- |
| Dateiname | Connector |
| Microsoft.SystemCenter.Interop.Connector.Common.Library.mp | Übergeordnetes Management Pack für alle Connector-Management Packs |
| Microsoft.SystemCenter.Interop.Remedy.Connector.mp | Management Pack für BMC Remedy ARS Connector |
| Microsoft.SystemCenter.Interop.HPOVO.Connector.mp | Management Pack für HP Operations Manager Connector |
| Microsoft.SystemCenter.Interop.TEC.Connector.mp | Management Pack für IBM Tivoli Enterprise Console Connector |
| Microsoft.SystemCenter.Interop.Universal.Connector.mp | Management Pack für Universal-Connector |

## Abhängigkeiten der Connectors Management Packs

In der folgenden Tabelle werden die Management Packs aufgelistet, die vom Management Pack der allgemeinen Bibliothek der Connectorss abhängig sind und auf die von diesem verwiesen wird. Jedes Connectors-spezifische Management Pack verweist ebenfalls auf diese Management Packs, mit Ausnahme von MOMLibrary. Die Connectors-spezifischen Management Packs verweisen nicht auf das MOMLibrary-Management Pack, sondern auf das Management Pack der allgemeinen Bibliothek von Connectors, das als letztes in der Tabelle aufgeführt wird.

|  |  |
| --- | --- |
| Dateiname | Alias |
| Microsoft.SystemCenter.Library.mp | SystemCenter |
| System.Library.mp | System |
| System.Health.Library.mp | Health |
| Microsoft.SystemCenter.DataWarehouse.Library.mp | DataWarehouse |
| System.Performance.Library.mp | Performance |
| Microsoft.SystemCenter.Internal.mp | SystemCenterInternal |
| Microsoft.Windows.Library.mp | Windows |
| Microsoft.SystemCenter.NTService.Library.mp | MicrosoftSystemCenterNTServiceLibrary |
| Microsoft.SystemCenter.OperationsManager.Library.mp | MOMLibrary |
| Microsoft.SystemCenter.Interop.Connector.Common.Library.mp | InteropConnector |

# Grundlegendes zu Management Pack-Vorgängen

Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den Objekttypen, die von Microsoft System Center Operations Manager 2007 R2 Connectors-Management Packs ermittelt werden können, zu Klassen oder Ansichten, die in der opsmgrshortname-Konsole angezeigt werden können, und zu Überwachungsszenarios, die mit den Connectors-Management Packs zur Verfügung gestellt werden.

## Vom Management Pack ermittelte Objekte

Das Connectors-Management Pack ermittelt nur ein Objekt, den Connectorsdienst für den jeweils installierten Connectors. Informationen zum Ermitteln von Objekten finden Sie in der Operations Manager 2007-Hilfe unter dem Thema zu[Object Discoveries in Operations Manager 2007 (Objektermittlung in Operations Manager 2007)](http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108505) (http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108505, möglicherweise in englischer Sprache).

## Klassen

Das Management Pack für die allgemeine Bibliothek des Connectorss verfügt über einen Klassentyp:

Microsoft.SystemCenter.Interop.ServiceBase

Dieser Klassentyp ist eine generische Darstellung eines Interop Connectordiensts. Die Klasse wird als Ziel für alle Regeln im Management Pack für die allgemeine Bibliothek des Connectorss und als Basis für den ClassType , der in jeder der jeweiligen Connectors-Management Packs definiert ist, verwendet.

Jedes Management Pack für die allgemeine Bibliothek des Connectorss verfügt über einen Klassentyp. Beispiel:

Microsoft.SystemCenter.Interop.Remedy.Connector.Service

Microsoft.SystemCenter.Interop.HPOVO.Connector.Service

Microsoft.SystemCenter.Interop.TEC.Connector.Service

Microsoft.SystemCenter.Interop.Universal.Connector.Service

Diese Klassentypen werden für die Ermittlung der Connectorsdienste und in Ansichten, Ordner und Ordnereinträge unter Darstellung sowie in einigen der Anzeigezeichenfolgen der Sprachpakete für jedes Connectors-Management Pack verwendet.

## Anzeigen von Informationen in der Operations Manager-Betriebskonsole

Nach Installation und Konfiguration eines Operations Manager 2007 Connectorss werden das Management Pack für die allgemeine Bibliothek des Connectorss sowie das jeweilige Connectors-Management Pack importiert und folgende Ergänzungen an den opsmgrshortname-Konsolenansichten vorgenommen.

### Überwachungsbereich

Der Ordner Interop Connectors wird immer im Navigationsbereich Überwachung angezeigt. Wurde ein Connectors installiert und dessen Management Packs in opsmgrshortname importiert, werden die Ordner für den installierten Connectors unter dem Ordner Interop Connectors eingeblendet.

### Verwaltungsbereich

Der Knoten Interop Connectors befindet sich unter dem Knoten Produktconnectors. Diese Knoten werden immer im Navigationsbereich Verwaltung angezeigt. Wurde ein Connectors installiert und dessen Management Packs in opsmgrshortname importiert, wird das Connectors-Objekt unter dem Knoten Interop Connectors eingeblendet.

## Wichtige Überwachungsszenarios

Jedes Operations Manager 2007 Connectors-Management Pack-System stellt Systemüberwachungsinformationen für den zugeordneten Connectors zur Verfügung. In der folgenden Tabelle werden Systemüberwachungsszenarios für Connectors beschrieben. Für jedes Szenario werden die Warnungen, die in diesem Szenario ausgegeben werden können, aufgeführt.

Öffnen Sie eine Warnung im Bereich Überwachung, um die Produktwissensquelle für diese Warnung anzuzeigen. Sie können die Produktwissensquelle auch über den Bereich Konfiguration einsehen, indem Sie Management Pack-Objekte erweitern und dann Regeln auswählen. Doppelklicken Sie im Bereich Regeln auf eine Regel, oder klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Regel, und klicken Sie dann auf Eigenschaften, um das Dialogfeld Eigenschaften für diese Regel anzuzeigen. Das Dialogfeld Eigenschaften enthält eine Registerkarte mit dem Namen Produktwissensquelle.

|  |  |
| --- | --- |
| Szenario | Warnungsnamen |
| Warnungen werden beim Start des Connectorss erzeugt. |  Connectordienst wird gestartet   Connectordienst wurde erfolgreich gestartet   Connectordienst konnte nicht gestartet werden   Der Connectordienst wird beendet   Fehler beim Erstellen der Konfigurationsdatei   Eigenschaft „connectorname“ nicht in der Konfigurationsdatei definiert |
| Warnungen werden durch interne Connectors-Ausnahmen erzeugt. |  Interop-Ausnahme erkannt   Ausnahme beim Starten des Agents   SQL-Ausnahme beim Starten von Modulen erkannt |
| Warnungen werden durch SQL-Cache-Ausnahmen erzeugt. |  SQL-Ausnahme beim Hinzufügen von Cachedaten in den Speicher aufgetreten   SQL-Ausnahme beim Entfernen von Cachedaten aus dem Speicher aufgetreten   SQL-Ausnahme beim Aufrufen von Cachedaten aufgetreten   Der Connector empfing eine leere Nutzlast für die FileAlerts   Fehler beim Erstellen der Cache-ID   Leere Nutzlast in den XFormAcks empfangen   Fehler beim Einholen der Cache-ID |
| Warnungen werden durch opsmgrshortname-SDK-Probleme erzeugt. |  OpsMgr-Modulkonfiguration hat einen NULL-Ausnahmefehler   Wert in Config-Datei für das OpsMgr-Modul zu groß/klein   OpsMgr-Modulkonfiguration hat einen Argument-Ausnahmefehler   GetMonitoringAlerts hat eine NULL-Sammlung von ConnectorMonitoringAlerts zurückgegeben   Null Argumente empfangen von AckOpsMgrSdk   Warnungs-XML wurde nicht empfangen   Die Warnungseingabe enthielt keine ID   Die Warnungs-ID war keine GUID   Interop-Ausnahme in HandleUpdateFailures   Null Argumente empfangen von XFormInboundAlerts   Null Argumente empfangen von CacheAcks   Konnte keine zu aktualisierende Warnung finden   Ausnahme aufgrund Serververbindungstrennung   Ausnahme aufgrund nicht ausgeführten Diensts   Ausnahme aufgrund nicht autorisierten Zugriffs   Warnungsverlauf konnte nicht gelesen werden   Verbindung mit den Operations Manager-Servern fehlgeschlagen   MonitoringConnector konnte nicht abgerufen werden   Der OpsMgr SDK-Dienst hat eine Ausnahme ausgelöst   Meldung mit ungültigem EventType empfangen   Meldung mit ungültigem EventType empfangen   Es wurde versucht, eine Meldung mit ungültigem EventType weiterzuleiten   Es wurde versucht, eine Meldung mit ungültigem EventType weiterzuleiten   Ausnahme aufgrund nicht ausgeführten Diensts - IsConnected-Methode   Ausnahme aufgrund nicht autorisierten Zugriffs - IsConnected-Methode |
| Warnungen werden durch WSMan-Probleme erzeugt. |  Kein Kontakt mit Providern möglich   Einige Ereignisse konnten nicht gesendet werden   COM-Ausnahme - WSManConfig   WSMan CreateSession-Ausnahme - WSManConfig   Ausnahme aufgrund nicht autorisierten Zugriffs - WSManConfig   EventType NULL oder leer - wsEventXmlString   EventType ungültig - wsEventXmlString   WSMan CreateSession-Ausnahme - GetEvents   Ausnahme aufgrund nicht autorisierten Zugriffs - GetEvents   WSMan COM-Ausnahme - GetEvents   wsSession.Error-Meldung konnte nicht abgerufen werden   WSMan COM erweiterte Ausnahme - GetEvents   wsSession NULL oder leer - wsEventXmlString   FEHLER in wsSession - CreateEvents   WSMan CreateSession-Ausnahme - CreateEvents   Ausnahme aufgrund nicht autorisierten Zugriffs - CreateEvents   WSMan COM-Ausnahme - CreateEvents   WSManType-Ausnahme - GetWSManType   WSMan CreateSession-Ausnahme - CreateSession   Ausnahme aufgrund NULL- oder leeren Werts für EventType - AckMessage   Ausnahme aufgrund ungültigen Werts für EventType - AckMessage |
| Warnungen werden von der Funktion „Hohe Verfügbarkeit“ erzeugt. |  Taktausnahme   SQL-Ausnahme - HA registrieren   SQL-Ausnahme - HA-Registrierung aufheben   SQL-Ausnahme - Takt senden   SQL-Ausnahme - Priorität setzen   SQL-Ausnahme - Info abrufen |
| Warnungen werden durch Konfigurationsprobleme erzeugt. |  Ausnahme - Kleinschreibung - Konfiguration   SQL-Ausnahme - Konfiguration-EMSType wird abgerufen   SQL-Ausnahme - Konfigurationszeichenfolge wird abgerufen   SQL-Ausnahme - gespeicherte Prozedur   Fehler beim Überprüfen des XML-Dokuments - Konfiguration |
| Warnungen werden durch Protokollierungsprobleme erzeugt. |  TickCallback-Fehler - SmartTimer   AppConfigUtility-Ausnahme   Fehler beim Zugriff auf die Protokolldatei |

## Überführen überwachter Objekte in den Wartungsmodus

Wenn ein Connectorsdienst angehalten wird, sei es absichtlich oder unabsichtlich, erkennt opsmgrshortname, dass kein Takt vom Agent eingeht. Dies kann dazu führen, dass opsmgrshortname verschiedene Warnungen und Benachrichtigungen ausgibt. Versetzen Sie diesen Connectorsdienst in den Wartungsmodus, um Warnungen und Benachrichtigungen zu verhindern. Im Wartungsmodus werden Warnungen, Benachrichtigungen, Regeln, Monitore, automatische Antworten, Statusänderungen und neue Warnungen am Agent unterdrückt.

Allgemeine Anleitungen dazu, wie Sie ein überwachtes Objekt in den Wartungsmodus versetzen können, finden Sie unter [How to Put a Monitored Object into Maintenance Mode in Operations Manager 2007 (Versetzen eines überwachten Objekts in den Wartungsmodus in Operations Manager 2007)](http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108358) (http://go.microsoft.com/fwlink/?LinkId=108358; möglicherweise in englischer Sprache).